

Positive Emotionen und den Schwung mitnehmen

Eine Lernwerkstatt Abschlussfeier, die unvergessen bleiben wird

Abschluss- und Diplomfeiern haben für alle, die in einer Aus- oder Weiterbildung etwas erreicht haben, einen emotionalen Wert. Positive Emotionen sowie Erinnerungswert hatte definitiv die Abschlussfeier der Lernwerkstatt Olten im Juni im Kursaal Bern. 360 neue Absolventinnen und Absolventen in den Bereichen Erwachsenenbildung, Beratung und Coaching feierten im Rahmen der 6. denkweise Nacht.



Geschäftsführer der WEKA Business Media AG Stephan Bernhard (links) und Lernwerkstatt Olten-CEO Daniel Herzog,



Bilder: zVg

Schon vor den spannenden denkweise-Auftritten war die Stimmung bei den LWO-Gästen und -Diplomierten feierlich und ausgelassen.

Die «denkwiese»-Events haben sich in der Schweiz als Premium-Anlässe mit spannenden Referentinnen und Referenten seit vielen Jahren etabliert. Einer der Gründer ist Pascal Schwendimann, der 2016 bei der Lernwerkstatt Olten (LWO) den Eidgenössischen Fachausweis als Ausbilder abgeschlossen hatte. «Es war schon immer ein Traum von mir, vor Menschen zu stehen und diese zu inspirieren. Ich hatte das Gefühl, ich brauche etwas, das mich in diesem Wirkungsfeld stärkt und mir Selbstsicherheit gibt. Ich wollte auch wissen, wie man ein Ausbildungskonzept schreibt beziehungsweise auf was man achten muss. So bin ich dann auf die Lernwerkstatt gestossen. Da mir diese auch aus meinem Umfeld empfohlen wurde machte ich dort meine Ausbildung», sagte er damals. Danach

gründete er zusammen mit Christoph Fahrni das Unternehmen denkweise AG und die Erfolgsgeschichte nahm seinen Lauf: «Beim Projekt denkweise konnte ich die bei der LWO erworbene Anwendungskompetenz im Bereich Planung, Zeitmanagement, Ausbildungs-Konzeptgestaltung und so weiter anwenden.» Und just bei einer dieser «denkwiese»-Events feierten die 360 neuen Bildungs-, Beratungs- und Coachingprofis am 9. Juni im Kursaal Bern im Rahmen der 6. denkweise Nacht ihre Erfolge.

Kein Wunder, denn «Feiern mit Begeisterung» – so heisst seit jeher das Motto der Abschlussfeiern der Lernwerkstatt Olten, in Anlehnung an den Lernwerkstatt-Claim «Lernen mit Begeis-



Kursleiterin Nadja Ziehe (links) und Geschäftsleitungsmitglied Regina Widmer.

terung». Und die Begeisterung war spürbar als die Absolventinnen und Absolventen aus den Händen der Lernwerkstatt-Geschäftsleitung ihre Finisherclub-Champagner-Flute entgegennehmen durften. CEO Daniel Herzog

verglich in seiner Laudatio die Leistungen der Lehrgangs-Finisher mit den Gefühlen, welchen ein Marathonläufer vom Start bis ins Ziel begleitet. Aber das war nur der Anfang einer unvergesslichen Feier.

Der zweite Teil des Abends fand nämlich im Rahmen der 6. denkweise Nacht statt. Sechs internationale und nationale Top Speaker und Persönlichkeiten beeindruckten die Zuhörerinnen und Zuhörer. Als Evelyne Binsack von ihren Erlebnissen in der Todeszone des Mount Everest berichtete war es mucksmäuschenstill. Heinz Frei, einer der erfolgreichsten Spitzensportler der Schweiz erhielt eine mehrminütige Standing Ovation. Aber auch Young Boys-Sportchef Christoph Spycher, Glücksforscherin Maïke van den Boom, Radiolegende Berni Schär, der Gründer von NIKIN Nicholas Hännly und Top-Speaker Tobias Beck begeisterten das Publikum.

JoW



Freude bei den neuen Bildungs-, Beratungs- und Coaching-Profis an der Abschlussfeier der Lernwerkstatt Olten im Kursaal Bern.



Standing Ovation für Heinz Frei und für seine beeindruckenden Sporterfolge.



Gebannt hörten die Gäste dem Young Boys Bern-Mitglied der Geschäftsleitung und Delegierten Sport des Verwaltungsrats Christoph Spycher zu – der «heimliche Meistermacher» (als Sportchef und Kaderplaner) erzählte von seinem Erfolgsgeheimnis.

330 neue Bildungs-, Beratungs- und Coachingprofis

Ob sie nun für eine Firma oder in einer Bildungsinstitution tätig sind, an Ausbilder / Ausbilderinnen werden vielfältige Anforderungen gestellt. Dass sie diesen gewachsen sind, können Bildungsprofis nach einem einjährigen Lehrgang mit dem eidgenössischen Fachausweis Ausbilder / Ausbilderin beweisen. Die an 30 Standorten tätige Lernwerkstatt Olten hat sich in diesem Weiterbildungsbereich als grösste Anbieterin positioniert und bis heute über 15'000 Berufsleute ausgebildet. 283 neue Absolventinnen und Absolventen können nun ihre berufliche Praxis mit dem begehrten Bildungsnachweis würzen.

Auch die Betrieblichen Mentorinnen und Mentoren mit eidg. Fachausweis wurden geehrt. Diese agieren kompetent als Berater/in, Coach und Trainer/in und nehmen die Organisation als lebendigen Organismus wahr. Sie begleiten in der Organisation, in der sie angestellt sind, Einzelpersonen in deren Arbeits- und Berufsfeld bei Lern-, Veränderungs- und Entwicklungsprozessen. Dabei haben sie den betrieblichen Nutzen im Fokus. Nun durften 36 Absolvierende den Abschluss ihrer Ausbildung feiern.

Dann noch die Ausbildungsleiter und Ausbildungsleiterinnen mit eidg. Diplom. Diese nehmen in (Bildungs-)Institutionen eine Führungsrolle ein. Sie leiten komplexe Bildungsprojekte, positionieren das Bildungsangebot im Betrieb oder am Markt und sichern laufend die Qualität der Bildungsmassnahmen. 20 Absolventinnen und Absolventen haben sich dafür qualifiziert.

Während neun Monaten vernetzten 21 Teilnehmende des Diploma of Advanced Studies in Bildungsmanagement ihre Fähigkeiten in der Erwachsenenbildung mit umfassenden Managementkompetenzen. Das verliehene Diplom zeichnet sie als ausgewiesene Fachpersonen im Management der Bildung in Betrieben, Bildungsorganisationen, Verbänden und in der Politik aus.

Alle 330 Absolventinnen und Absolventen:
www.lwo.ch/finisher-2023